
Sie sind hier: [Home](#) > [Bildung](#) > [Unterricht und Schule](#) > [Bildungsanliegen](#)

Zentralmatura / Fach Mathematik

Alle neuen Maßnahmen auf einen Blick

Beim letzten Haupttermin der Standardisierten Reife- und Diplomprüfung zeigte sich, dass die Ergebnisse im Bereich Mathematik bzw. Angewandte Mathematik über die vier bzw. drei Jahre seit der gesetzlichen Einführung stärkeren Schwankungen unterlagen, als dies in den Fächern Deutsch oder Englisch der Fall war. Diese Schwankungen sind unter anderem auch auf Defizite bei der konkreten Ausgestaltung der Prüfungsaufgaben und den Durchführungsmodalitäten zurückzuführen.

Aufbauend auf den zahlreichen eingebrachten Vorschlägen wird das [BMBWF](#) folgende Maßnahmen setzen:

Bessere Textverständlichkeit: Bessere Verständlichkeit der Prüfungsaufgaben durch zusätzliche sprachliche Qualitätskontrolle und ganz klare Arbeitsanweisungen. Straffung des allgemeinen Hinweistexts am Anfang des Prüfungshefts.

Gewährleistung einer treffsichereren Punktevergabe: Bei Beispielen mit teilbaren Leistungen soll es künftig die Möglichkeit der Vergabe „halber“ Punkte geben. Darüber hinaus erfolgt eine Konkretisierung bei den Korrekturanweisungen für die Lehrer/innen, damit bei der Punktevergabe vor allem auf die abgeprüfte Kompetenz und nicht auf Formalfehler (beispielsweise Schreibfehler) abgestellt wird.

Nachschärfung bei der Qualitätssicherung: Es wird sichergestellt, dass alle Beispiele von der Österreichischen Mathematischen Gesellschaft geprüft und wesentliche Bereiche einer Feldtestung mit Schülerinnen und Schülern unterzogen werden, nach welcher diese Beispiele nicht mehr verändert werden.

Flexibilisierung des Zeitmanagements für die Schülerinnen und Schüler: Aufhebung der Zeitbeschränkungen für Teil 1 und Teil 2 im [AHS](#)-Bereich. Daher nur mehr Ausgabe eines Prüfungshefts.

Aufsichtsführung: In der Anfangsphase der Klausurarbeiten soll eine Fachlehrkraft des jeweiligen Prüfungsgebiets – nach Möglichkeit die Lehrkraft, die die Klasse im letzten Jahr unterrichtet hat – anwesend sein, wodurch Stress und Nervosität der Kandidat/innen vermindert werden sollen. Hierbei werden jedoch keine Auskünfte erteilt, die die Eigenständigkeit der Leistungen der Schüler/innen beeinträchtigen.

„Helpdesk“: Während der Korrekturfrist steht den Prüferinnen und Prüfern eine zentrale Auskunftsstelle des BMBWF zur Verfügung, um dem Wunsch nach stärkerer Standardisierung von Korrektur und Beurteilung Rechnung zu tragen.

Umsetzung der Maßnahmen in AHS und BHS im Detail

Je nach Schultyp variiert die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen. Im Folgenden finden Sie die Konkretisierungen für alle allgemein bildenden höheren Schulen und die berufsbildenden höheren Schulen:

Maßnahmen im Prüfungsgebiet Mathematik (AHS)

Maßnahmen im Prüfungsgebiet Angewandte Mathematik und Berufsreifeprüfung Mathematik (BHS)

Neuer Erlass zu den Korrektur- und Beurteilungsanleitungen

Der Erlass zur Vorbereitung und Durchführung, Korrektur und Beurteilung, Datenerhebung und wissenschaftlichen Auswertung der standardisierten Reife- bzw. Reife- und Diplomprüfung und der Berufsreifeprüfung für das Schuljahr 2018/19 wird derzeit im BMBWF erarbeitet und im März 2019 an die Schulen und Erwachsenenbildungseinrichtungen übermittelt.

Geändert am: 25.02.2019